

Neue Doppel, neues Glück



Nach diesem Motto wollten wir nun unsere nächsten zwei Punktspiele bestreiten und die nächsten Punkte einfahren. Realistisch betrachtet sollten das zumindest zwei sein, aber die ausgeglichene Liga lässt auch mal die ein oder andere Überraschung zu. 14 Uhr ging es also los gegen die Tabellenzweiten aus Leutzsch.

MSV Bautzen 04 - LTTV Leutzscher Füchse 5:10

Da Oli und Maik recht gut zusammen harmonierten, tauschten wir nur das Zweier- und Dreierdoppel. Oli und Maik machten wie immer die ersten beiden Sätze kurzen Prozess, um dann Satz 3 und 4 abzugeben und den fünften knapp zu erkämpfen. Manu und Micha hatten eine 2:0 Führung auf dem Schläger, unterlagen aber dann doch gegen das Leutzscher Top-Doppel. Größte Hoffnungen machten wir uns beim Doppel 3, dass mit Hartmut die nötige Sicherheit und Konstanz und natürlich Punkte bringen sollte. Runde 1 lief dann nicht mehr so gut für uns. Nach der 2:1 Doppelführung sahen wir und die wenigen Zuschauer (die viel Durchhaltevermögen mitgebrachte haben) einige hochklassige Spiele. Leider konnten nur Oli und Maik Siege einfahren und so gingen wir mit einem knappen Rückstand in Runde 2. In dieser waren wir etwas vom Pech verfolgt. Oli verlor nach 2:0 Führung noch gegen Mossly, Micha konnte seine 2:1 und 6:2 Führung nicht zu Ende spielen und auch Manu und Maik verloren im 5ten. Und auch Holger konnte nichts zählbares rausholen. Nur Hartmut machte die Sache besser und sorgte mit einem ungefährdeten Sieg über Julius für den fünften und letzten Punkt auf unserer Seite.

Die Überraschung war also nicht geglückt und so mussten wir anschließend gegen Zwickau ranklotzen, um uns zum Ende der Vorrunde noch einen Nichtabstiegsplatz sichern zu können.

MSV Bautzen 04 - ESV Lok Zwickau 9:6

Erfahrungsgemäß ist Zwickau für uns eher eine Art "Lieblingsgegner" und die Doppelumstellung holte uns die wichtige 2:1 Führung. Manu und Micha machten wieder ein gutes Spiel, am Ende fehlte aber wieder das nötige Quentchen und man unterlag 1:3. Doppel 1 und 3 hatten wenig Probleme und bestätigten die nötige Umstellung. Hartmut und Oli bauten unsere Führung mit zwei ungefährdeten 3:0 aus. Micha tat sich sehr schwer gegen den unangenehm spielenden Winkler. Manu riss das Ruder nach 0:2 noch rum bezwang Grobitzsch 3:2. Holger verlor in 3 knappen Sätze gegen seinen Angstgegner Raab ehe uns Maik mit seinem 3:1 gegen Müller zur 6:3 Führung brachte. Der sonst so sichere Oli hatte gehörig Probleme mit den harten Bällen von David. Eine zwischenzeitliche Taktikumstellung holte noch einen Satz, leider ging Satz 4 dann knapp weg. Hartmut machte es besser und gewann in 4 Sätzen gegen Köckeritz. Manu musste nach zwei klar gewonnenen ersten Sätzen noch in die Verlängerung und gewann diesen "Tischtennisleckerbissen" im fünften doch noch souverän. Für Micha gab es leider noch kein Break, und so musste er, obwohl es ein ganz passables Spiel war, Grobitzsch zum 3:1 gratulieren. Leider schaffte es auch Holger an diesem Tag nicht einen Einzelsieg für sich zu verbuchen und unterlag Müller knapp in 5 Sätzen. Maik avancierte dagegen mit seinem Sieg über Raab neben Hartmut zum Spitzenspieler der Partie.

Am Ende nehmen wir die "realistischen" zwei Punkte mit und spielen in den nächsten beiden Auswärtspunktspielen gegen Schwarzenberg und Leutzscher Füchse 2 und weitere Punkte.